

NORD/LB am Morgen

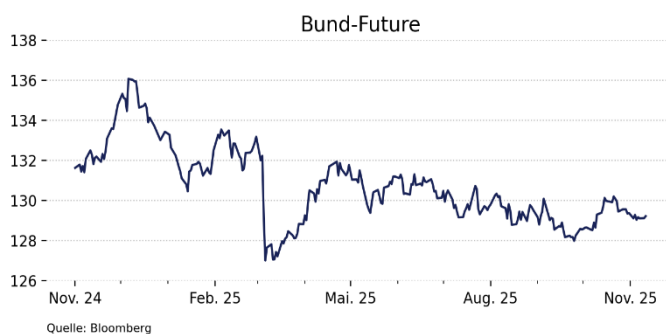
12. November 2025

Marktdaten

	11.11.2025	10.11.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.088,06	23.959,99	19.909,14	21,0
MDAX	29.204,45	29.141,20	25.589,06	14,1
TECDAX	3.515,36	3.496,69	3.417,15	2,9
EURO STOXX 50	5.725,70	5.664,46	4.895,98	16,9
STOXX 50	4.846,26	4.781,32	4.308,63	12,5
DOW JONES IND.	47.927,96	47.368,63	42.544,22	12,7
S&P 500	6.846,61	6.832,43	5.881,63	16,4
MCSI World	4.404,49	4.384,77	3.707,84	18,8
MSCI EM	1.402,67	1.400,21	1.075,47	30,4
NIKKEI 225	50.984,81	51.350,32	39.894,54	27,8
Euro in USD	1,1585	1,1558	1,0356	11,9
Euro in YEN	178,48	178,19	162,77	9,7
Euro in GBP	0,8809	0,8774	0,8275	6,5
Bitcoin (USD)	102.884,51	105.853,67	94.338,42	9,1
Gold (USD)	4.143,74	4.120,65	2.624,50	57,9
Rohöl (Brent ICE USD)	65,16	64,06	74,64	-12,7
Bund-Future	129,23	129,13	133,44	
Rex	125,28	125,20	125,89	
Umlaufrendite	2,59	2,59	2,31	
3M Euribor	2,032	2,005	2,714	
12M Euribor	2,216	2,211	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,658	2,668	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,148	3,155	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,075	4,116	4,569	
CO2 Emissionsrechte	80,65	79,96	73,00	10,5

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur/Sektor				
04:25	SG	Fed's Barr spricht in Singapur		
08:00	DE	CPI M/M, endg.	Okt F	0,3%
08:00	DE	CPI Y/Y, endg.	Okt F	2,3%
08:00	DE	HVPI M/M, endg.	Okt F	0,3%
08:00	DE	HVPI Y/Y, endg.	Okt F	2,3%
15:20	US	Fed's Williams spricht in New York		
16:20	US	Fed's Waller spricht in Philadelphia		
18:15	US	Fed's Bostic spricht in Atlanta		
18:20	GB	Fed's Miran spricht in Cambridge		
Unternehmen/Sektor				
07:00	DE	RWE	Q3	
07:00	DE	KWS Saat	Q1	
07:00	DE	LEG Immobilien	Q3	
07:00	DE	Eon	Q3	
07:00	DE	Brenntag	Q3	
07:00	DE	Eckert & Ziegler	Q3	
07:30	DE	Infineon	Q4	
07:30	DE	Bayer	Q3	
07:30	JP	Heidelberger Druckmaschinen	Q3	
07:30	DE	Indus Holding	Q3	
07:30	DE	Adesso	Q3	
07:30	DE	Jenoptik	9Monatszahlen	
07:30	GB	Elringklinger	Q3	
07:40	DE	Jungheinrich	Q3	
18:00	JP	Patrizia	Q3	
22:00	NO	Cisco	Q1	

Marktumfeld

- // Die **deutsche Industrie** schätzt ihre eigene Wettbewerbsfähigkeit so schlecht ein wie noch nie. Im Oktober berichteten 36,6% der befragten Unternehmen von einem Rückgang ihrer Konkurrenzfähigkeit ggü. Ländern außerhalb der EU, wie das Münchner Ifo-Institut mitteilte. „So viele waren es in den Ifo-Umfragen noch nie“, hieß es dazu. Bei der vorigen Umfrage im Juli lag der Anteil noch bei 24,7%. Auch innerhalb Europas steigt demnach der Druck: Der Anteil der Firmen mit sinkender Wettbewerbsfähigkeit gegenüber EU-Mitgliedstaaten stieg von 12,0 auf 21,5%.
- // Die **ZEW-Konjunkturerwartungen** für Deutschland haben sich im November auf einen Stand von 38,5 Saldenpunkten leicht verschlechtert. Die Lageeinschätzung rangiert trotz leichter Verbesserung weiterhin auf sehr niedrigem Niveau. Die Daten unterstreichen, dass die deutsche Konjunktur dynamik weiterhin auf wackeligem Fundament steht. Vermutlich haben aber auch hausgemachte politische Probleme für Ernüchterung gesorgt. An die fiskalische Neuausrichtung in Deutschland sind große Hoffnungen auf ein spürbares Anziehen der Konjunktur dynamik ab dem kommenden Jahr geknüpft, doch bleibt die Überwindung zyklischer und struktureller Herausforderungen noch Zukunftsmusik.
- // **Tagesausblick:** Am heutigen Tage werden die finalen Preisdaten für Deutschland veröffentlicht, wobei wir von keinen weiteren Anpassungen ausgehen. Darüber hinaus dürfen wir diverse Reden von Fed-Offiziellen erwarten, wobei jene von Waller und Miran besonders im Fokus stehen dürften. Letzterer setzt sich stark für eine Lockerung der Geldpolitik ein. Außerdem wird weiterhin über eine gütliche Einigung zum Shutdown der US-Regierung verhandelt, wobei zuletzt die positiven Nachrichten überwiegen.

Aktienmärkte

- // Nach dem starken Wochenstart tat sich der **DAX** mit dem Sprung über die 24.000-Punkte-Marke gestern lange schwer, ehe im späteren Handelsverlauf doch noch etwas Kaufinteresse aufkam. Ansonsten dominierte den Markt der Fortgang der Berichtssaison für das dritte Quartal. U. a. öffnete DAX-Schwergewicht Münchener Rück seine Bücher (s. u.). Zudem legten zahlreiche Unternehmen aus der zweiten Reihe Quartalszahlen vor.
- // DAX +0,53%; MDAX +0,22%; TecDAX +0,53%
- // Nach dem Aufschwung zum Wochenstart fand die **Wall Street** keine klare Richtung. Während der breite Markt von den Fortschritten bei der Beendigung des langen Shutdowns der US-Regierung profitieren konnte, sorgte die schwelende Angst vor einer KI-Blase für Zurückhaltung im Tech-Sektor.
- // Dow Jones +1,18%; S&P 500 +0,21%; Nasdaq Comp. -0,25%

Unternehmen

- // Der Düngemittel- und Salzhersteller **K+S** hat in Q3 dank höherer Preise den Gewinn überraschend deutlich gesteigert. Das operative Ergebnis (EBITDA) sprang um 68% auf 111 Mio. EUR. Der Umsatz stieg um 1,5% auf 879 Mio. EUR. Im wichtigen Kundensegment Landwirtschaft konnten höhere Düngemittelpreise den Rückgang der Absatzmengen im Zuge von planmäßigen Wartungsarbeiten mehr als ausgleichen. Für das Gesamtjahr 2025 engte K+S die Prognose spanne für das operative Ergebnis ein und erwartet nun zwischen 570 und 630 Mio. EUR (bisher 560 - 640 Mio. EUR).
- // Der Frankfurter Flughafenbetreiber **Fraport** hat in Q3 den Gewinn kräftig gesteigert. Das Betriebsergebnis wuchs im saisonal stärksten Quartal von Juli bis September gegenüber dem Vorjahreszeitraum um gut ein Fünftel auf 593 Mio. EUR. Der Umsatz kletterte bei steigenden Passagierzahlen und höheren Preisen um 8,4% auf 1,3 Mrd. EUR. Da umfangreiche Investitionen in die internationalen Standorte Antalya und Lima abgeschlossen sind, erzielte der Konzern einen Rekordwert bei den verfügbaren Mitteln von 366 Mio. EUR (Kennziffer war erstmals seit 2018 positiv).
- // Die **Münchener Rück** erhöht ihre Gewinnprognose trotz einer ungewöhnlich geringen Schadenlast in Q3 nicht. Von Juli bis September hat der weltgrößte Rückversicherer den Nettogewinn auf fast zwei (Vorjahr: 0,91) Mrd. EUR mehr als verdoppelt. „Wir sind damit voll auf Kurs, unser Jahresziel von 6 Mrd. EUR zu erreichen“, sagte Vorstandschef Jurecka. Während die Belastung aus Naturkatastrophen und anderen Großschäden mit 118 Mio. (1,34 Mrd.) EUR sehr gering war, litt die Münchener Rück unter einem schwächeren Quartal in der Lebens- und Gesundheits-Rückversicherung und Währungsverlusten.

Devisen

- // Besser als erwartet ausgefallene US-Arbeitsmarktdaten belasteten den **USD**. Der **EUR** kletterte daraufhin zeitweise erstmals seit Ende Oktober wieder über die Marke von 1,16 USD.

NORD/LB am Morgen

12. November 2025

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 12. November 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712